



## Jahresbericht

### Bibliothek Rehetobel 2023

---

Im Jahr 2023 hat sich der Bibliotheksvorstand zu fünf Sitzungen getroffen, von welchen drei in der Bibliothek und zwei bei Familie Zürcher im Sägholz stattgefunden haben. Mitglieder des Vorstandes waren während des Berichtjahres Alessandra Coricciati in der Funktion als Kassierin, Susanne Nissille als Aktuarin, Martina Steiner, Christoph Rüegg, Ruth Fehr und als Präsidentin Andrea Zürcher. Das Protokoll der genannten Hauptversammlung vom vergangenen Jahr wurde mit der Einladung schriftlich zugestellt.

Das Jahr 2023 hat holprig begonnen. Besucher und Besucherinnen sowie Schülerinnen und Schüler haben uns jeweils ganz verwirrt angeschaut, wenn wir ihnen erzählt haben, welche Medien sie noch nicht zurückgegeben haben. Für uns sehr erstaunlich war dann jeweils, dass wir die Medien tatsächlich in der Bibliothek vorgefunden haben. Nach sehr verwirrenden Wochen und etlichen Selbstzweifeln haben wir herausgefunden, dass wir irrtümlich zwei Bibliothekprogramme parallel installiert hatten. Das Chaos war vorprogrammiert - und nachvollziehbar. In stundenlanger Arbeit haben wir Konto für Konto kontrolliert, Bücher gesucht und gefunden und uns schlussendlich dazu entschieden, das Programm auszulagern und extern verwalten zu lassen.

Ende April waren wir für den Frühlingseinkauf in der Buchhandlung Wörterspiel in Rorschach. Die Glace am See im Anschluss daran haben wir uns nicht nehmen lassen.

Auch im vergangenen Jahr haben wir im Mai den obligaten Frühlingsputz erledigt, Medien aussortiert und Platz gemacht für neue Bücher. Das ist inzwischen gar nicht mehr so einfach. Die Schule betreibt am Jahrmarkt keinen Bücherverkauf mehr, und Brockenhäuser sind in Bezug auf ausgeschiedene Bücher nicht mehr so interessiert. Das Trennen der Umschläge vom Buchinnern für die korrekte Entsorgung geht schon fast als Training für wohldefinierte Arme durch. Obwohl die Putzerei nicht zu den Highlights unseres Vereinsjahres gehört, sind wir danach jedes Mal ganz zufrieden, wenn unser Bibliothekli in neuem Glanz erstrahlt und man sich schon beim Eintreten am frischen Duft erfreut.

Ebenfalls im Mai durften wir uns bei Susanne zu unserem jährlichen gemeinsamen Essen treffen. Ein gemütlicher Abend, bei dem durchaus über Bücher gesprochen wurde – aber nicht nur.

Während der Sommerferien haben wir wieder den kleinen Rehetobler Lesesommer durchgeführt. Diesen führen wir für die Rehetobler Kinder durch. Für fleissiges Lesen während des Sommers haben wir Büchergutscheine unter den teilnehmenden Kindern des Kindergartens und der Primarschule verlost. Fünf Kinder durften sich zudem als Preis ein Medium für die Bibliothek wünschen. Die Auslosung wurde bei einem feinen zNüni für alle Leserättchen durch Ruth und Christoph durchgeführt.

Mitte September haben Alessandra und Andrea in der Buchhandlung Wörterspiel die Vorstellung der Neuheiten besucht und dabei einen kleinen Spätsommereinkauf getätigt. Es war warm, und es hat gedauert. Mit der Ausbeute waren wir sehr zufrieden.

Ebenfalls im September haben wir gemeinsam mit der Lesegesellschaft Dorf eine Lesung organisiert. Die Autorin Karin Künzle hat ihr Buch Lauralei vorgestellt, die Lesung wurde musikalisch untermalt. Der Anlass hat im Sprötzehus stattgefunden und hat grossen Anklang gefunden.

Im Herbst haben Ruth, Susanne, Alessandra und Christoph den Bibliothekssonntag im Rösslitor besucht. Das Buffet ist jeweils eine Freude, und die Möglichkeit zum Austausch mit anderen Mitarbeitenden von Bibliotheken sowie sich ungestört im Rösslitor einzudecken, schätzen wir sehr.

Ebenfalls im Herbst haben wir die Lesecke der Bibliothek neu gestaltet. Die beiden Sessel werden von den erwachsenen Bibliotheksbesuchern sehr geschätzt, und die Schulkinder lösen jeweils aus, wer denn nun in den Genuss eines Sessels kommt. Den neuen Tisch haben wir auch damals bestellt, vergangene Woche wurde er nun endlich geliefert. Dass die Bänkli, die dazugehören, nicht mehr lieferbar sind, haben wir erst erfahren, als der Tisch schon zusammengeschaubt und platziert war. Aber auch hier werden wir sicher eine Lösung finden.

Im November hat der kantonale Bibliothekstag stattgefunden. Für Rehetobel hätten Martina und Andrea teilgenommen, leider haben wir am Termin beide krank das Bett gehütet. Dafür hat Christoph die Bibliothek im November am Neuzuzügeranlass vertreten und bei den neuen Einwohnern schon Werbung für die Bibliothek gemacht.

Auch dieses Jahr bedanke ich mich an dieser Stelle ganz herzlich bei den Mitgliedern des Vorstandes, welche mich dabei unterstützen, die Bibliothek Rehetobel für die Mitglieder attraktiv und interessant zu gestalten. Ohne Euch, Euer Mitdenken und flexibles Mittun wäre ich verloren. Bei Susanne bedanke ich mich für Ihr Auge für Ordnung – wie sähen unsere Schubladen und die Bibliothek ohne sie aus. Auch bei der Einrichtung hat sie ein gutes Händchen! Alessandra ist die Hüterin der Zahlen. Beharrliches Nachfragen, dranbleiben – ohne ihre sanfte Hartnäckigkeit würde ich mehr als etwas

vergessen. Christophs Art, um die Ecke zu denken und seine Kreativität einfließen zu lassen, ist Gold wert. Seine Plakate sind immer Gesprächsanlass, und seit er die Homepage verwaltet, ist sie aktuell und gepflegt. Martina vertritt unsere Anliegen in der Schule, wieder und wieder... ausserdem hat sie einen eigenen Transportkanal zwischen dem Kinderbuchladen und der Bibliothek aufgebaut. Bei Ruth bedanke ich mich für Ihre Offenheit während der vergangenen zwei Jahre, es ist nicht einfach, in einem bestehenden Team einen Platz zu finden. Ihre unterhaltsame Gesellschaft bei Einkaufsausflügen oder beim Putzen war stets eine Freude.

Ebenfalls bedanken möchte ich mich bei Irene und Thomas Harder, die für unsere Anliegen bezüglich Infrastruktur stets ein offenes Ohr haben. Für Thomas gibt es keine Probleme, nur Lösungen.

Andrea Zürcher, im März 2024